Stadt Altentreptow

Vorlage	Vorlage-Nr:	01/BV/243/2013
federführend:	Datum:	25.02.2013
Bauamt	Verfasser:	Daniel, Gudrun
	Fachbereichsleiter/-in:	Daniel, Gudrun
Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung des Hauptausschusses Vorlage Nr. 01/BV/221/2012		
Beratungsfolge:		
Status	Datum	Gremium
N	12.03.2013	Hauptausschuss der Stadtvertretung
Ö	27.03.2013	01 Stadtvertretung Altentreptow

1. Sach- und Rechtslage:

In der Sitzung des Hauptausschusses am 18.12.2012 wurden überplanmäßige Ausgaben (Vorlage Nr. 01/BV/221/2012) genehmigt. Diese Dringlichkeitsentscheidung ist entsprechend § 35 Abs. 2 der Kommunalverfassung M-V nachträglich durch die Stadtvertretung zu genehmigen. Die ausführliche Sach- und Rechtslage ist in der o. g. Vorlage, die als Anlage dieser Vorlage beiliegt, dargestellt.

2. Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung genehmigt nachträglich den Beschluss des Hauptausschusses vom 18.12.2012, Vorlage Nr. 01/BV/221/2012.

Anlage:

Vorlage Nr. 01/BV/221/2012

Stadt Altentreptow

Vorlage federführend: Bauamt	Vorlage-Nr: 01/BV/221/2012 Datum: 03.12.2012 Amtsleiter/in: Daniel, Gudrun	
Dringlichkeitsentscheidung des Hauptausschusses entsprechend § 35 Abs. 2 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern hier: Deckung einer überplanmäßigen Ausgabe in der Kostenstelle 5.1.1.00.56255000 - Bebauungspläne		
Beratungsfolge:		
Status	Datum	Gremium
N	18.12.2012	Hauptausschuss der Stadtvertretung

1. Sach- und Rechtslage:

Bei der Haushaltsplanung für das Jahr 2012 wurden 22 T€ für die Verfahren
. 5. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Altentreptow und
. Aufhebung des B-Planes Nr. 9 „Windpark Loickenzin“
in den Haushalt eingestellt.

Die Kosten für die 5. Änderung des Flächennutzungsplanes stützten sich auf ein Honorarangebot vom Dezember 2010. Anschließend gab es von Seiten der Stadt Änderungswünsche. So wurde z. B. die Anfertigung des Flächennutzungsplanes auf der Grundlage der Liegenschaftskarte gefordert, damit nach der Fertigstellung des Flächennutzungsplanes die Übernahme in das Liegenschaftsprogramm erfolgen kann. Dieses führte zu Abweichungen gegenüber dem Angebot, da erhebliche Mehrstunden entstanden sind. Für die Aufhebung des B-Planes Nr. 9 „Windpark Loickenzin“ waren 5 T€ in der Haushaltsplanung für 2012 vorgesehen. Da die Durchführung des Verfahrens 2012 einen terminlich weiteren Bearbeitungsstand erreicht hat als vorgesehen, fallen hier ebenfalls Mehrkosten bereits im Jahr 2012 an.

Somit ist eine überplanmäßige Ausgabe von 15.300 € zu decken.

Als Deckungsmittel stehen folgende Kostenstellen zur Verfügung:

5.1.1.0056251000	2.000 €
5.1.1.0056259000	6.800 €
5.7.1.0041459	6.500 €

Für die überplanmäßigen Ausgaben bis 5 T€ ist laut Hauptsatzung § 4 Abs. 5 der Hauptausschuss zuständig. Da diese überplanmäßige Ausgabe diesen Wert übersteigt, wäre die Stadtvertretung zuständig.

Um einen ordentlichen Jahresabschluss zu gewährleisten, kann nicht bis zur nächsten Stadtvertreterversammlung – voraussichtlich im März 2013 – gewartet werden. Als Grundlage für die notwendigen Umbuchungen ist es kommunalrechtlich erforderlich, eine Dringlichkeitsentscheidung durch den Hauptausschuss zu fassen. Entsprechend § 35 Abs. 2 der Kommunalverfassung M-V sind diese Entscheidungen nachträglich durch die Stadtvertretung zu genehmigen.

2. Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss beschließt, die überplanmäßigen Ausgaben in der Kostenstelle 5.1.1.00.562550 (Bebauungspläne) mit den finanziellen Mitteln aus den Kostenstellen wie folgt zu decken.

5.1.1.0056251000	Sachverständigen und Gerichtskosten
5.1.1.0056259000	Sachverständigen und Gerichtskosten
5.7.1.0041459	Zuweisungen und Zuschüsse

Die Dringlichkeitsentscheidung ist nachträglich durch die Stadtvertreter zu genehmigen.

Anlage/n: